

Jugendhilfe e.V. Hauptgeschäftsstelle / Koordination

Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 35 - 0
Fax: 040 - 85 17 35 - 10
E-Mail: hgst@jugendhilfe.de
Internet: www.jugendhilfe.de

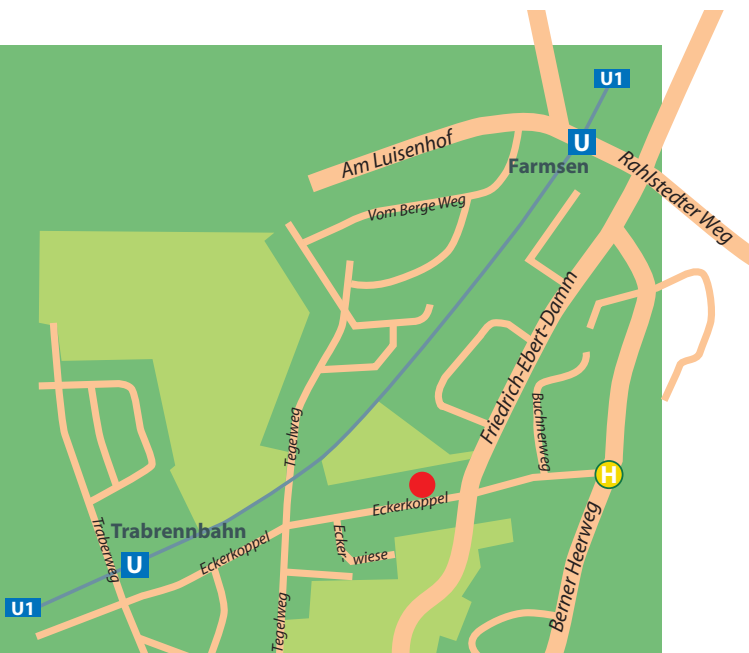
Spendenkonto: 1234 132 858
Hamburger Sparkasse BLZ 200 505 50

KRIWO Wandsbek

Eingliederungshilfe für Drogenabhängige

Eckerkoppel 60 • 22159 Hamburg
Telefon: 040 - 668 23 69 • Fax: 040 - 66 99 79 57
E-Mail: kriwo2@jugendhilfe.de
Internet: www.kriwo-wandsbek.de

*KRIWO Wandsbek wird gefördert von der Freien und Hansestadt
Hamburg, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und
Verbraucherschutz, Fachabteilung Drogen und Sucht.*



Einrichtungen des Jugendhilfe e.V.

Der Verein „Jugendhilfe e.V.“ arbeitet gemeinnützig. Er bietet Hilfen für Menschen mit Suchtproblemen an und ist in der Wohnungslosenhilfe aktiv. Zu diesem Zweck engagiert sich Jugendhilfe e.V. in der öffentlichen Gesundheitspflege, der Sozialarbeit, der Jugendhilfe sowie der Rehabilitation. Der Verein arbeitet als Träger von ambulanten und stationären Einrichtungen. Jugendhilfe e.V. ist Mitglied im DPWV L. V. Hamburg e.V.

Drogen- und Suchthilfe Kontakt- und Beratungsstellen

Drob Inn

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 39 99 93 - 0 • Fax: 040 - 39 99 93 - 61
E-Mail: drob.inn@jugendhilfe.de Internet: www.drobinn.de

Stay Alive

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Davidstraße 30 • 20359 Hamburg
Telefon: 040 - 31 78 72 - 0 • Fax: 040 - 31 78 72 - 20
E-Mail: stayalive@jugendhilfe.de Internet: www.stay-alive.de

Integrierte Drogen- und Suchtberatung

Viva Wandsbek

Suchtberatung und Behandlung
Lotharstraße 2 b • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 47 11 31 - 0 • Fax: 040 - 47 11 31 - 29
E-Mail: vivawandsbek@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Viva Wandsbek - Take care!

Suchtberatung für suchtgefährdete Jugendliche und junge Erwachsene
Lotharstraße 2 b • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 47 11 31 - 0 • Fax: 040 - 47 11 31 - 29
E-Mail: takecare@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Therapieeinrichtungen

Projekt Jork

Stationäre Therapie für Drogenabhängige
Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 47 - 0 • Fax: 040 - 85 17 47 - 17
E-Mail: projekt-jork@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-jork.de

Übergangseinrichtungen und Wohnprojekte

Projekt Nox

Stationäre Erstversorgung für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 41 92 38 - 0 • Fax: 040 - 41 92 38 - 70
E-Mail: nox@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-nox.de

Projektverbund Wohngruppen

Assessment- und Behandlungszentrum

Große Bergstraße 219 • 22767 Hamburg
Telefon: 040 - 49 29 99 - 0 • Fax: 040 - 49 29 99 - 10
E-Mail: abc@jugendhilfe.de
Internet: www.projektverbundwohngruppen.de

Projekte im Projektverbund Wohngruppen:

Projekt Thedestraße

Eingliederungshilfe für substituierte Drogenabhängige

KRIWO Wandsbek

Eingliederungshilfe für Drogenabhängige

Clean WG

Eingliederungshilfe für abstinente Drogenabhängige

Projekt Care

*Eingliederungshilfe für chronisch
mehrfachbelastete Drogenabhängige*

Wohnungslosenhilfe

Beratungsstelle Brauhausstiege

Beratung für Wohnungslose
Brauhausstiege 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 0 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: bs-brauhausstiege@jugendhilfe.de
Internet: www.brauhausstiege.de

Projekt Domizil

Sozialintegrative Beratung wohnungs- und obdachloser Menschen
Brauhausstiege 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 17 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: domizil@jugendhilfe.de Internet: www.projektdomizil.de

rue 66

Eingliederungshilfe für Wohnungslose
Rüterstraße 66 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 411 88 33 - 0 • Fax: 040 - 411 88 33 - 12
E-Mail: rue66@jugendhilfe.de Internet: www.rue66.de



*Eingliederungshilfe für Drogenabhängige
Haus 2*

Die Kriwo Wandsbek ist Teil des Projektverbundes Wohngruppen innerhalb des Jugendhilfe e.V. Der Projektverbund konzentriert sich auf Ziele, die die Situation drogenabhängiger Menschen kurz- wie auch längerfristig verbessern helfen. Dazu gehört neben der sozialen, körperlichen und seelischen Stabilisierung unserer Klientinnen und Klienten auch das konkrete Ziel verlängerter drogenfreier Zeiten. Der Projektverbund fördert die Motivation seiner Klientinnen und Klienten zu einem auf Dauer suchtmittelunabhängigen Leben.



Die Kriwo Wandsbek nimmt Anspruchsberechtigte auf, die Unterstützung bei der Überwindung sozialer und rechtlicher Probleme benötigen. Wir motivieren zu einem suchtmittelunabhängigen Leben. Unsere Klientinnen und Klienten müssen in der Lage sein, an diesem Ziel mitzuwirken.

Zur Kriwo Wandsbek gehören für das stationäre Wohnsegment zwei Häuser, beide mit Garten. Der Wohnbereich von Haus II weist vier möblierte Zimmer und einem Gemeinschafts- bzw. Gruppenraum auf, einschließlich Küche, Bad, WC, PC-Raum, Waschküche und Werkraum.

Der Projektalltag in der Kriwo Wandsbek:

Die Kriwo Wandsbek bietet das intensiv betreute „Stationäre Wohnen“ sowie das „Wohntraining“ und das „Betreute Wohnen“ an – die beiden letzteren Wohnformen sind für Menschen gedacht, die schon weitgehend eigenständig wohnen können.

Das Stationäre Wohnen in der Kriwo Wandsbek ist richtig, wenn wegen der Drogenabhängigkeit und anderer Probleme aktuell viel Unterstützung benötigt wird. In wöchentlichen sozialpädagogischen und psychologischen Einzelgesprächen bearbeiten unsere Klientinnen und Klienten ihre individuellen Probleme. Ein eng strukturierter Tagesablauf mit Gruppenangeboten wie Soziales Kompetenztraining und Rückfallpräventionstraining sowie Mahlzeiten zu festgelegten Zeiten erleichtern den Einstieg in ein geregeltes Leben. Zum Programm gehören auch Anregungen zur Freizeitgestaltung und zu gemeinsamen Unternehmungen. Die Bewohner und Bewohnerinnen organisieren einen Teil ihres Zusammenlebens gemeinsam und in eigener Verantwortung, dazu gehört tägliches Einkaufen, Kochen, Haus- und Zimmerdienste. Das Projekt bereitet auf eine berufliche Tätigkeit vor und unterstützt bei der Wohnungssuche.



Besondere Angebote wie zum Beispiel Musikgruppe, Computergruppe oder Kanu fahren gelten im Projektverbund Wohngruppen für alle Interessierten. Schwangere Frauen und Mütter werden in der Kriwo Wandsbek bevorzugt aufgenommen.

